

Imposanter Zug durch den Ort

17 Bruderschaften ziehen durch Nörvenich. Georg Wilde ist neuer König.



Nörvenich. „Es war ein tolles Fest“, strahlte Brudermeister Alois Thanner. Seine St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich war Ausrichter des Bezirksbundesschützenfestes des Bezirksverbandes Düren-Ost im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften. Vier Tage stand der Ort ganz im Zeichen der Schützen.

„Es ist schon ein imposantes Bild, wenn 17 Bruderschaften aus dem Bezirksverband durch den Ort ziehen“, freuten sich die Verantwortlichen der Nörvenicher Bruderschaft. Der Festzug war einer der Höhepunkte; ein weiterer stand gleich zu Beginn des Festes auf dem Programm. Im Hof des Nörvenicher Schlosses wurde nach dem Festkommers zur Eröffnung der „Große Zapfenstreich“ aufgespielt. Der Samstag stand im Zeichen der Verabschiedung der scheidenden Majestäten, Königin Marianne Bell und Prinzessin Maike Bönsch sowie Schülerprinz Mirko Nowicki.

Der Montag war den Nörvenicher Schützen vorbehalten. Höhepunkt war die Ermittlung der neuen Majestäten. Neuer König ist Georg Wilde. Er stammt aus einer bekannten Schützenfamilie. Prinzessin wurde Indira Zumberoviq und die neue Schülerprinzessin ist Maja Krämer. Im Kreise der Bruderschaft wurden die neuen Silberträger entsprechend gefeiert. (fjs)